

Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

Königreich Bayern.

N^o 29.

München, den 17. Juli 1877.

Inhalt:

Königlich Allerhöchste Entschliehung vom 15. Juli 1877, die Vertagung des Landtages betr. — Bekanntmachung vom 9. Juli 1877, von Anruf und die Einziehung der Einheitsmarknoten der bayerischen Spostel- und Wechselbank betr. — Bekanntmachung vom 5. Juli 1877, den allgemeinen Unterstützungsberein für die Hinterlassenen der l. b. Staatsdiener und die hiemit verbundene Töchtercassa betreffend. — Bekanntmachung vom 10. Juli 1877, die Arzncitoge betr.

Königlich Allerhöchste Entschliehung, die Vertagung des Landtages betr.

Ludwig II.

von Gottes Gnaden König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein,
Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben etc. etc.

Unseren Gruß zuvor, Liebe und Getreue!

Wir finden uns bewogen, den gegenwärtig versammelten Landtag gemäß Tit. VII §. 23 der Verfassungs-Urkunde bis auf Weiteres zu vertagen.